

STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER
WENIG GEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!
FREI UND UNENTGELTlich
INSPIRIEREND
S&G

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!
WELTGESCHEHEN UNTER
DER VOLKSLUPE
S&G



HAND-EXPRESS

DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

~ AUSGABE 27/12 : ZU DEN UNRUHEN IN SYRIEN ~

INTRO

Was Sun Tsu schon 500 v. Chr. über jede Art der Kriegsführung schrieb, sollte gerade in unseren Tagen neue Beachtung finden. Denn Weisheiten altern und sterben nicht: „Jegliche Art der Kriegsführung basiert auf Täuschung. Daher täusche Unfähigkeit vor, wenn Du fähig bist, und Inaktivität, wenn Du aktiv bist. Wenn Du nahe bist, erwecke den Eindruck, dass Du entfernt bist, und wenn Du entfernt bist, erwecke den Eindruck, dass Du nahe bist. Locke Deinen Gegner mit einem Köder, täusche Unordnung vor und schlage ihn.“ Wir sollten also keinem Kriegsgerücht trauen, bevor wir es nicht untersucht, geprüft und als wahr befunden haben. Insbesondere sollten wir genau hinhören, wenn z.B. al-Assad selbst zu Wort kommt oder wenn ein syrischer Nachrichtensender berichtet. Oder sind wir von unseren Medien schon so manipuliert, dass wir nur noch durch ihre Brille sehen können?

Ivo Sasek

Plan der Zerstörung in Syrien!

ft. Man beachte die Rede von Präsident Assad vor dem syrischen Parlament! Der syrische Präsident Bashar al-Assad hat darin ausländische Kräfte für die Krise im Land verantwortlich gemacht. Ausländische Regierungen würden einen „Plan der Zerstörung“ für sein Land verfolgen, sagte er mit Nachdruck. Syrien befinde sich in einem vom Ausland aus geführten echten Krieg. Interessante Hinweise liefert uns ein Eintrag der Cham Press vom

28.03.2011: Verschiedene Medien haben die Details eines gut organisierten Plans zur Zerstörung Syriens und der Verursachung eines Chaos in dem Land enthüllt. Es wird gesagt, dass Bandar bin Sultan, der frühere saudische Botschafter in den USA, in Zusammenarbeit mit dem früheren US-Botschafter im Libanon, Jeffrey Feltmann, den Plan entwickelte, das Regime in Syrien zu stürzen und Syrien dadurch in sämtlichen Entwicklun-

gen weit zurückzuwerfen. Solche Hinweise müssten ernsthaft untersucht werden! Es wäre nicht das erste Mal, dass aus taktischen Gründen solche Gräueltaten von ganz anderer Seite kommen, als vordergründig behauptet wird. Hauptsache, die synergische Kraft der anti-globalistischen Staaten wird gebrochen ...

Quellen:
<http://www.tagesschau.de/ausland/syrien1586.html>
<http://jghd.twoday.net/stories/syrien-details-einer-verschwörung/>

Große Desinformations-Kampagne über Syrien verbreitet

mw. Mitgliedsstaaten der NATO und der Arabischen Liga sollen eine große mediale Lügenkampagne gegen den syrischen Präsidenten Assad vorbereitet haben. Dabei spiele auch Ben Rhodes, der Stellvertreter der Nationalen Sicherheit der Vereinigten Staaten, eine wichtige Rolle. So seien z.B. in Saudi-Arabien Studios aufgebaut worden, in denen wichtige Orte Syriens, wie z.B. die zwei Präsidentenpaläste dargestellt würden. Auf diese Weise

sollen gezielt Falschvideos gedreht und für internationale TV-Stationen vorbereitet worden sein. Die Bilder von Massakern durch die syrische Regierung werden als gefälscht bezeichnet. Ebenso die Bilder von Demonstrationen, Ministern und Generälen, die ihren Rücktritt ankündigen, Präsident al-Assad, der die Flucht ergreift, Rebellen, die sich im Herzen der Großstädte versammeln und Bilder einer neuen Regierung, die sich im Präsi-

dentenpalast einnistet. Welchen Fernsehbildern, die von den TV-Stationen gezeigt werden, kann man nun noch trauen?

Quellen:
<http://sana.sy/eng/22/2012/07/19/432383.htm>
<http://www.youtube.com/watch?v=X-LYWHn6LAY&feature=related>
<http://hinter-der-fichte.blogspot.it/2012/07/syrien-nato-propaganda-in-filmkulissen.html>

Mediale Kampagne gegen Assad

wm. Seit Monaten hämmern uns die westlichen Medien und diejenigen der Golf-Staaten ein, dass Präsident al-Assad einen sektiererischen Diktator verkörpere, während die bewaffnete Opposition die Demokratie vertrete. Was jedoch nicht erwähnt wird, ist die Tatsache, dass Bashar al-Assad nacheinander lokale Wahlen, eine nationale Volksbefragung und Parlamentswahlen durchgeführt hat. Alle Wahlbeobachter waren sich einig, dass dieser Urnengang korrekt durchgeführt worden ist. Die Wahlbeteiligung erreichte mehr als 60%,

obwohl westliche Kräfte die Bürger aus den von ihnen kontrollierten Gebieten daran gehindert haben sollen, an die Urnen zu gehen. Auch sagen neutrale Beobachter, dass es niemals zu Massendemonstrationen der syrischen Bevölkerung gegen die Regierung Assads gekommen sei. Ihnen zufolge ist die Wahrheit, dass die oppositionellen Rebellen Terror in den Städten verursachen, Syrer umgebracht und 1500 Schulen und Kirchen niedergebrannt haben. Wie schon im Irak und Libyen geschehen, scheinen sich die westlichen Mächte nicht im ge-

ringsten um das Schicksal der syrischen Bevölkerung zu kümmern, sondern lenken das Land durch bewusst gesteuerte Medienpropaganda in ein politisches Chaos.

Quelle:
www.voltairenet.org/Russische-Warnschusse

„Die gefährlichsten Massenvernichtungswaffen sind die Massenmedien. Denn sie zerstören den Geist, die Kreativität und den Mut der Menschen, und ersetzen diese mit Angst, Misstrauen, Schuld und Selbstzweifel.“
M.A. Verick

Humanitäre Hilfe für den Kampf gegen Syrien

wm. In der Türkei haben Parlamentarier die dortigen Lager syrischer UNO-Flüchtlinge besucht. Doch sie stellten in dem durch humanitäre Hilfe aufgebauten Hauptlager die Abwesenheit von mehr als Tausend registrierten Flüchtlingen fest. Stattdessen wurde von ihnen ein Waffenlager vorgefunden. Die Abgeordneten sind nun der Meinung, dass das Flüchtlingslager ein Deckmantel für eine geheime Militäroperation ist und in Wirklichkeit Kampftruppen beherbergt, die u.a. auch das Massaker in Hula (Syrien) verübt haben. Auch die Anschuldigungen des

Fortsetzung Seite 2

Virenwarnung! Gegenstimmen-Internetseiten werden scheinbar immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

Sie haben eine wichtige Info? Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an SuG@infopool.info

russischen Botschafters Vitaly Churkin bestätigen diese Informationen. Er wirft Ian Marin (Sondervertreter von Ban Ki-moon in Libyen) vor, für Flüchtlinge vorgesehene UNO-Mittel dafür verwendet zu haben, Al-Kaida-Kämpfer in die Türkei einzuschleusen.

Quelle:
www.voltairenet.org/
Russische-Warnschusse

Krieg in Syrien schon seit 2001 geplant

www. Der Beschluss, Syrien anzugreifen, soll bereits am 15. September 2001 in einer Versammlung in Camp David (Maryland, USA) getroffen worden sein. In jener Versammlung, die nur wenige Tage nach den Anschlägen in New York und Washington stattfand, habe die Bush-Regierung gleich eine ganze Reihe von Kriegen geplant:

1. Afghanistan (eingetroffen 2001)
2. Irak (eingetroffen 2003)
3. Sudan (seit 2003 ständige Auseinandersetzungen zwischen Regierung und Rebellen)
4. Somalia (2007 Luftangriffe durch die USA)
5. Libyen (eingetroffen 2011)
6. Syrien
7. Iran

Im Jahr 2003 hat der US-Kongress zudem einem Gesetzesentwurf (Syrian Accountability Act) zugestimmt, der den Präsidenten bevollmächtigt, einen Krieg gegen Syrien einzuleiten.

Quelle:
http://denkbonus.wordpress.com/
2012/01/15/syrienkrise-seit-2001-
beschlossene-sache/#more-4351

„Jeder hat das Recht auf Meinungsfreiheit und freie Meinungsäußerung; dieses Recht schließt die Freiheit ein, Meinungen ungehindert anzuhängen sowie über Medien jeder Art und ohne Rücksicht auf Grenzen Informationen und Gedankengut zu suchen, zu empfangen und zu verbreiten.“
Artikel 19 der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte

Exklusiv-Gespräch mit Syriens Präsident Assad

Ein Land steht zurzeit im Fokus der westlichen Presse: Syrien! [...] Über 16.000 Tote, Zehntausende Flüchtlinge, jeden Tag neue Gräuelnachrichten. [...]

Der deutsche Publizist Jürgen Todenhöfer hat nach langem Bemühen eine Einladung bekommen, mit Assad zu sprechen. Der „Weltspiegel“ dokumentiert dieses Exklusiv-Gespräch. [...]

Jürgen Todenhöfer: Eine Frage, die jedermann im Westen und auch in Ihrem Lande stellt: Wer hat diese Tausenden Zivilisten umgebracht, die in dem Konflikt ums Leben gekommen sind? [...]

Bashar al-Assad: [...] Den Listen, den Namen, die uns vorliegen, zufolge, wurde der (weit-aus) größte Anteil von Banden getötet. Es handelt sich dabei um

ganz verschiedene Banden. Ob nun Al-Kaida oder Extremisten oder Gesetzlose, die sich schon vor Jahren dem Zugriff der Polizei entzogen haben. [...]

Jürgen Todenhöfer: Wer hat das Massaker von Hula begangen, bei dem mehr als Einhundert Menschen brutal ermordet wurden, darunter zahlreiche Kinder?

Bashar al-Assad: Verbrecherbanden kamen zu Hunderten von außen, nicht aus der Stadt und griffen die Stadt und Polizisten an. Sie haben die Stadt und die dort stationierte Polizei- und Sicherheitseinheit angegriffen. [...]

Jürgen Todenhöfer: Welche Rolle spielen in diesem Konflikt die Vereinigten Staaten?

Bashar al-Assad: Sie sind Teil dieses Konflikts. Sie spannen ei-

nen Schirm auf und bieten diesen Banden politischen Schutz um Syrien zu destabilisieren.

Jürgen Todenhöfer: Sie sagen, die Vereinigten Staaten unterstützen die Rebellen politisch – ist das korrekt?

Bashar al-Assad: Ja, ganz genau. [...]

Quellen:
Auszug aus Originaltext, DasErste.de
SIVE, Sonntag, den 8. Juli 2012;
www.tagesschau.de/ausland/
gesprach-assad-englisch100.html

„Die Amerikaner gehen davon aus, dass der dritte Weltkrieg ebenso wie der erste und der zweite Weltkrieg in Europa ausgefochten wird.“
US-Konteradmiral
Gene R. La Rocque

Krieg der größten Humanisten gegen Syrien

Der britische Außenminister William Hague verkündete, dass man außerhalb des UN-Sicherheitsrates verstärkt „humanitäre Hilfe“ und praktische Unterstützung für die syrische Opposition organisieren werde. Dass diese Opposition von libyschen Terroristen und Al-Kaida-Kämpfern durchsetzt ist und von Saudi-

Arabien und Katar finanziert wird, ist hinlänglich dokumentiert.

Der russische UN-Botschafter Witali Tschurkin spottete daraufhin: „Diese Art der »humanitären Hilfe« durch die größten Humanisten in der Welt, die USA und Großbritannien, hat zum Beispiel, unter Berufung

auf nicht existierende Massenvernichtungswaffen, im Irak 150.000 tote Zivilisten und Millionen von Flüchtlingen, Vertriebenen und die Zerstörung des gesamten Landes zur Folge gehabt.“

Quelle:
Originalartikel,
www.bueso.de/node/5839

Russische Politikerin warnt vor drittem Weltkrieg!

ms. Svetlana Peunova (Chefin der politischen Partei Wolja) wendet sich an alle Bürger Russlands und auch an alle Bürger der Welt. Sie warnt vor der akuten Gefahr eines dritten Weltkrieges:

„Wir wissen, dass weder der erste noch der zweite Weltkrieg in Folge der uns dargestellten Provokationen anfang. Jetzt reift der dritte Weltkrieg heran und die Provokation ist schon geschehen. Ich spreche über den Tod der Bürger in zwei syrischen Dör-

fern. Das grausame Blutbad wird den Truppen der syrischen Regierung zugeschrieben, was aber eine Fälschung ist. Wir werden zum Schutz Syriens, Irans und Aserbeidschans aufstehen und schließlich werden wir uns selbst damit retten. Bürger Russlands und der ganzen Welt! Protestieren Sie auf jede mögliche Weise! Befreien Sie sich von der Apathie, von der Faulheit und von der Feigheit!“

Quelle: www.youtube.com/
watch?v=GM0vQqtM7Lg

„Wir leben in der Epoche ..., wo die Welt von einigen Herren regiert wird ..., die in der Tat schon eine Weltregierung sind. Dabei handelt es sich um die einflussreichsten Familien Großbritanniens und der USA. Sie besitzen etwa 90% der Wertschätze, Finanzen, Wirtschaft, den Rüstungsindustriellen Komplex, Erdöl, Massenmedien und die globale Politik.“
Svetlana Peunova (russische Politikerin)

Schlusspunkt •

Mut
Was keiner wagt, das sollt Ihr wagen.
Was keiner sagt, das sagt heraus.
Was keiner denkt, das wagt zu denken.
Was keiner anfängt, das führt aus.
Wenn keiner ja sagt, sollt Ihr's sagen.
Wenn keiner nein sagt, sagt doch nein.
Wenn alle zweifeln, wagt zu glauben.
Wenn alle mittun, steht allein.
Wo alle loben, habt Bedenken.
Wo alle spotten, spottet nicht.
Wo alle geizen, wagt zu schenken.
Wo alles dunkel ist, macht Licht.
Lothar Zenetti

Der Handexpress-Druck erfolgt nicht zentral. Bitte selber mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 04.08.12

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte widerspiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen,
www.anti-zensur.info / www.sasek.tv

S&G ist auch erhältlich in: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL
Abonnentenservice:
www.agb-antigenozidbewegung.de oder www.anti-zensur.info
Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göttingen
Österreich: AZZ, Postfach 61, A-9300 St. Veit a. d. Glan
Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein